



Gesuch um finanzielle Unterstützung für die Neugestaltung unseres Gartens

Dornach, März 2016

Projektbeschreibung

Der Verein Arche Im Nauen führt vier Wohngemeinschaften und eine Beschäftigungsstätte für bis zu 22 Menschen mit einer geistigen Behinderung in Dornach (SO). Wir sind ein Ort lebendigen Miteinanders, an dem Menschen mit und ohne geistige Behinderung den Alltag gestalten, arbeiten und feiern. Wir sind sowohl Mitglied der Internationalen Föderation der Archegemeinschaften, zu der 140 Gemeinschaften in über 40 Ländern zählen, als auch Teil der Arche Schweiz, die die drei Schweizer Archegemeinschaften vertritt. Der Betrieb ist nach der Norm BSV-IV 2000 zertifiziert und wird mit einem Qualitätsmanagementsystem geführt.

Seit die Arche Im Nauen 2014 nach Dornach umgezogen ist, leite ich die Gartengruppe des Ateliers der Arche Im Nauen, in der 2-4 Beschäftigte mit einer geistigen Behinderung von 8.45 Uhr – 12.30 Uhr einer Arbeit nachgehen. Im Frühjahr, Sommer und Herbst sind wir mit dem Anbau, der Pflege und der Ernte von Gemüse, Obst und Blumen beschäftigt. Im Winter werden Dörrobst und Kräutersalze hergestellt.

Die Erfahrungen der vergangenen 2 Jahre haben mir gezeigt, dass der Garten, so wie er sich momentan präsentiert, nicht geeignet ist, um mit Menschen mit geistiger Behinderung darin zu arbeiten. Der Garten muss neu gestaltet und angelegt werden, damit eine sinnvolle Beschäftigung und eine gute Begleitung der Beschäftigten der Gartengruppe gewährleistet werden kann.

Das Projekt „Gartenneugestaltung“ soll in erster Linie also dazu dienen, dass der Garten zu einem Ort wird, in dem sich die Beschäftigten der Gartengruppe orientieren können und in dem sie sich gerne aufhalten und arbeiten. Weiter soll das Projekt ermöglichen, dass der Garten von aussen gut zugänglich gemacht werden kann, dass er „lesbar“ und übersichtlich wird. Eine klare Strukturierung der verschiedenen Gartenbereiche soll dazu dienen, dass sich die Beschäftigten im Garten zurecht finden, so dass ihre Selbstständigkeit in der Tätigkeit erhöht werden kann und sie ihn in all seiner Vielfalt geniessen können. Der Garten soll auch so gestaltet werden, dass es leichter wird, ihn zu pflegen.

Das Projekt „Gartenneugestaltung“ sieht folgende Massnahmen vor:

- Der Garten soll, wo möglich, durch einen Zaun gegen aussen hin abgegrenzt werden. Dies bewirkt, dass der Garten noch stärker als Raum wahrgenommen werden kann, der Schutz bietet und Abgrenzung ermöglicht.
- Die Blumen- und Gemüsebeete müssen umrahmt werden. So soll ersichtlich werden, wo ein Beet beginnt und wo es aufhört. Für die Beschäftigten kann das unter anderem heissen, dass sie wissen, bis wohin sie Unkraut jäten sollen und wo gegossen werden soll. Auch verhindert die Beet Umrandung, dass über die Beete spaziert wird, da der Unterschied zu den Wegen zwischen den Beeten noch deutlicher hervorgehoben werden kann.
- Die Erfahrungen der letzten zwei Jahren haben gezeigt, dass eine wichtige Arbeit und Aufgabe der Gartengruppe das Schmücken der Arche-Räumlichkeiten mit Blumensträssen ist. Deshalb sollen neu 3 Blumenbeete angelegt werden.
- Da die Gartengruppe den Winter durch Kräutersalz herstellt, soll ein neues Kräuterbeet mit den benötigten Kräutern angelegt werden. Das Kräuterbeet soll gleichzeitig für die Beschäftigten der Kochgruppe gut erreichbar sein, um dort frische Kräuter für die Zubereitung der Mahlzeiten holen zu können.
- Für die Tomaten soll ein stabiles Tomatenhaus gebaut werden, welches eine gute Pflege der Tomaten für die Beschäftigten ermöglichen soll und ohne Probleme von allen Seiten zugänglich ist, um die Tomaten im Spätsommer und Herbst ernten zu können.
- Es sollen zusätzlich Bäume und Sträucher gepflanzt werden. Sie dienen als Gestaltungselemente, die ganz gezielt Gartenbereiche voneinander abtrennen.
- Für die Arbeit im Garten braucht die Gartengruppe einen geeigneten stabilen, wetterfesten Arbeitstisch.

- Im Garten soll ein fester Arbeitsplatz entstehen. Als Unterlage des Platzes ist Häcksel vorgesehen.
- Der Kompostplatz soll vergrössert werden, sodass die Arbeit mit dem Kompost besser aufgegliedert werden kann. So ist es möglich, dass der Kompost am gleichen Ort gesammelt, aufgeschichtet, umgesetzt und zu Erde werden kann. Auch der Kompostplatz soll mit Holzbrettern umrahmt werden, sodass es leichter wird, mit dem frischen und reifen Kompost zu arbeiten, ihn auf kompakte Haufen zu verteilen.
- Ein neues Himbeer- Brombeerbeet soll angelegt werden, das für alle Beschäftigten des Ateliers der Arche Im Nauen und auch für die Mitarbeiter gut und einfach erreichbar ist. So soll jeder die Möglichkeit haben, sich während der Pausen oder in der Freizeit an frischen Beeren zu erfreuen.
- Momentan ist mitten im Garten noch eine Sickergrube, die zur Versickerung des Regenwassers der Parkplätze dient. Da hier eine potenzielle Unfallgefahr für die Beschäftigten besteht und das Loch im Garten stört, muss die Sickergrube mit Erde aufgefüllt und die Wasserleitung mit Hilfe eines Schachts für den Notfall zugänglich gemacht werden.
- Der Wasseranschluss des Gartens befindet sich momentan an einem ungünstigen Ort. Um den Hahn an und ab zu stellen, geht der Weg über die Treppe, welche zum unteren Eingang des Ateliers führt. Dies ist sehr umständlich und ungünstig. Die Wasserleitung muss also so verlängert werden, dass es möglich ist, den Hahn vom Garten aus zu erreichen, da ein gut zugänglich gestalteter Wasserplatz im Garten für die Arbeit im Garten von zentraler Bedeutung ist.
- Der Rasen muss an den Stellen neu angesät werden, wo durch die neue Gartengestaltung freie Flächen entstanden sind.

Die Kosten, die durch diese Massnahmen verursacht werden, entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Budgetplan.

Für Rückfragen stehe ich gern jederzeit zur Verfügung. Ich danke Ihnen für die wohlwollende Prüfung unseres Gesuchs.

Budgetplan Gartenneugestaltung, Arche im Nauen

Gartenbauliche Massnahmen

	Anzahl Pfl.	Preis pro Stk.	Kosten
Brombeerbeet			
Pfähle	3x	7.5	22.5
Metall Drahtkurbel	3x	1.5	4.5
Draht	1x		10.-
Beetumrandungen			
Holz (Schwarten)	100m	2.5 / m	250.-
Kompost Holzumrahmung			
Spanplatten 2,5m x 0,5m	5x	25.-	125.-
Pfähle	4x	14.-	56.-
Gewürzbeet			
Merkel	200kg		50.-
Platz			
Häcksel	ca. 1 m3		50.-
Arbeitstisch	1		ca. 800.-
Tomatenhaus			
			ca. 500.-

Bepflanzung Garten

Zaun			
Rosa Canina	2x	19.50.-	39.-
Pfaffenhütchen	1x	37.40.-	37.40.-
Sorbus aucuparia	1x	58.80.-	58.80.-
Schwarzdorn	1x	28.70.-	28.70.-
Sonstiges			
Holunder	1x	28.70.-	28.70.-

Massnahmen die von externen Fachleuten ausgeführt werden müssen

Sickergrube / Rasen ansäen	Gartenbauer	Kostenvoran	2160.-
Wasseranschluss Garten	Sanitär	schlag	(Sickergrube) + ca 100.- (Rasen) ca. 750.-

TOTAL

CHF 4'970.6

- Blumenbeet
- Gemüsebeet
- Tomatenhaus
- Hochbeet
- Himbeer- /Brombeerbeet
- Gewürz- Kräuterbeet
- Arbeitsplatz
- Zaun
- Kompostplatz
- Büsche, Sträucher, Obstbäume

